Festsetzungen

Es gilt die Baunutzungsverordnung 1968 (Bundesgesetzblatt I S 1237)

Planzeichen	Baugebiet	Art der baulichen Nutzung	Maß der baulichen Nutzung: Zahl der Vollgeschosse (Z) zwingend	Zahl der Vollgeschosse (Z) als Höchstgrenze	Grundflächenzahl (GRZ)	Geschoßflächenzahl (GFZ)	Baumassenzahl (BMZ)	Bauweise offen	Bauweise geschlossen	Mindestgrößen der Baugrundstücke Fläche qm	Breite m	Tiefe m	Dachneigung Hauptgebäude	Dachneigung Nebengebäude
WR I o	Reines Wohngebiet	Gemäß § 3 BauNVO	–	1	0,4	0,5	–	o	–	–	–	–	–	–
WR (II) o	Reines Wohngebiet	Gemäß § 3 BauNVO	2	–	0,4	0,8	–	o	–	–	–	–	–	–
WR III o	Reines Wohngebiet	Gemäß § 3 BauNVO	3	–	0,4	1,0	–	o	–	–	–	–	–	–
WA I o	Allgemeines Wohngebiet	Gemäß § 4 BauNVO	–	1	0,4	0,5	–	o	–	–	–	–	–	–
WA II o	Allgemeines Wohngebiet	Gemäß § 4 BauNVO	–	2	0,4	0,8	–	o	–	–	–	–	–	–
WA (II) o	Allgemeines Wohngebiet	Gemäß § 4 BauNVO	2	–	0,4	0,8	–	o	–	–	–	–	–	–
WA IV g	Allgemeines Wohngebiet	Gemäß § 4 BauNVO	–	4	0,4	1,1	–	–	g	–	–	–	–	–
MI II o	Mischgebiet	Gemäß § 6 BauNVO	–	2	0,4	0,8	–	o	–	–	–	–	–	–
MI IV o	Mischgebiet	Gemäß § 6 BauNVO	–	4	0,4	1,1	–	o	–	–	–	–	–	–
BG	Baugrundstück für den Gemeinbedarf	Kath. Kirche, Kindergarten einschließlich Nebengebäuden und Nebenanlagen	–	3	0,4	1,0	–	–	–	–	–	–	–	–
WR II o	Reines Wohngebiet	Gemäß §3 BauNVO	–	2	0,4	0,8	–	o	–	–	–	–	–	–

- Öffentliche Verkehrsfläche
- Nicht überbaubare Grundstücksfläche
- Nicht überbaubare Grundstücksfläche (Vorgarten)
- Grünfläche -Spielplatz-
- Geplante Garagen
- Grenze des räumlichen Geltungsbereiches des Bebauungsplanes
- Abgrenzung unterschiedlicher Nutzung von Baugebieten usw.
- Flurstücksgrenze als Abgrenzung unterschiedlicher Nutzung von Baugebieten usw.
- Baulinie
- Baugrenze
- Begrenzungslinie der Verkehrsflächen
- Fahrbahnachse
- 32,0 Abstände, Breiten usw in m

Bestand, nachrichtliche Angaben und Darstellungen

- Vorhandene Gebäude mit Geschoßzahl und Hausnummer
- Geplante Gebäude
- Gemeindegrenze
- Flurgrenze
- Flurstücksgrenze
- Vorgeschlagene Flurstücksgrenze

Maßstab 1:1000

Größe des Plangebietes ca 20,95 ha

Kartengrundlage: Katasterkarte-Maßstab 1:1000-

Zur Vervielfältigung freigegeben durch Vereinbarung mit dem Landkreis Minden-Katasteramt- vom 28.11.1957 und 5.12.1957

Gemarkung Minden
Flur: 4, 19 und 20

Darstellungen und Festsetzungen außerhalb des räumlichen Geltungsbereiches haben nur nachrichtlichen Charakter.

Gemarkung Hahlen Flur 1

Flur 4

Änderung

Geändert durch Beschluß der Stadtverordnetenversammlung vom 20. Mai 1974
Minden, den 28. Mai 1974
Der Bürgermeister
(Rathert)

Änderung gemäß § 13 BBauG
Beschluß der Stadtverordnetenversammlung vom 27.2.1976
Minden, den 4.5.1976
Der Bürgermeister
(Rathert)

Änderung gemäß § 13 BauG
Beschluß der Stadtverordnetenversammlung vom 11.11.1977
Minden, den 7.9.1978
Der Bürgermeister
(Rathemeier)

Änderung gemäß § 13 BBauG
Beschluß der Stadtverordnetenversammlung vom 7.10.1980
Minden, den 10.10.1980
Der Bürgermeister
(Rathemeier)

Dieser Bebauungsplan ist gemäß § 10 des Bundesbaugesetzes vom Rat der Stadt Minden am 29. November 1974 als Satzung beschlossen worden.
Minden, den 4. Dezember 1974
Der Bürgermeister
(Rathert)

Geändert durch Beschluß der Stadtverordnetenversammlung vom 29. November 1974
Minden, den 4. Dezember 1974
Der Bürgermeister
(Rathert)

Stadt Minden
Bebauungsplan Nr. 546/1

Offenlegungsausfertigung (= 1. Ausfertigung)

Dieser Bebauungsplan besteht aus diesem Plan und einem Text.
Außerdem ist eine Begründung beigefügt.

Für den Planentwurf und die Planausfertigung
Minden, der 6.12.1973
Stadt Minden
- Planungsabteilung -
Der Stadtdirektor
In Vertretung
(Ast)
Stadtbaurat

Es wird bescheinigt, daß die Darstellung mit dem amtlichen Katasternachweis übereinstimmt und die Festlegung der städtebaulichen Planung geometrisch eindeutig ist.
Minden, den 10.7.1974
(Susske)
Öffentl. best. Vermessungsingenieur

Dieser Bebauungsplan ist gemäß § 2 (1) des Bundesbaugesetzes vom 23.6.1960 - BGBl. I S. 341 durch Beschluß des Rates der Stadt Minden vom 20.12.1973 aufgestellt worden.
Minden, den 22.2.1974
Der Bürgermeister
(Rathert)

Dieser Bebauungsplan hat einschließlich der Begründung gemäß § 2 (6) des Bundesbaugesetzes vom 25. Febr. 1974 bis 29. März 1974 öffentlich ausgelegen.
Minden, den 3. April 1974
Der Stadtdirektor
(Dr. Niermann)

Dieser Bebauungsplan ist gemäß § 10 des Bundesbaugesetzes vom Rat der Stadt Minden am 20. Mai 1974 als Satzung beschlossen worden.
Minden, den 28. Mai 1974
Der Bürgermeister
(Rathert)

Dieser Bebauungsplan ist gemäß § 11 des Bundesbaugesetzes mit Verfügung vom 18.8.1975 genehmigt worden.
Detmold, den 18.8.1975
Aktenzeichen:
Der Regierungspräsident
Im Auftrage

Gemäß § 12 des Bundesbaugesetzes sind die Genehmigung sowie Ort und Zeit der Auslegung am 25.6.1975 ortsüblich bekanntgemacht worden.
Der genehmigte Plan hat vom 25.6.1975 bis 25.7.1975 öffentlich ausgelegen.
Minden, den 2.9.1975
Der Stadtdirektor
(Dr. Niermann)

Stadt Minden
Bebauungsplan
Nr. 546/1